

**Ich will
Klima-
schutz**

aber nicht

die Grünen

wählen

Da sind sie nicht alleine. Und mit 80%iger Wahrscheinlichkeit sagt Ihnen dann auch keine der anderen Parteien so richtig zu.

Mir geht es nicht anders, wenn auch vielleicht aus anderen Gründen. Ich glaube, dass die Grünen noch viel zu wenig radikal sind. Bei Ihnen ist es vielleicht genau umgekehrt. Die Frage ist nur:

Was ist **jetzt** wie **wichtig**?

Und da ist für mich klar, dass ich eine strategische Wahl treffen muss. Wie kann ich meine Stimme so einsetzen, das der Erhalt der Lebensgrundlagen – insbesondere der Klimaschutz – im Parlament das größte Gewicht bekommt. **Ins Parlament einziehen** werden aber mit hoher Wahrscheinlichkeit nur CDU/CSU, FDP, SPD, Linke, Grüne und AfD.

CDU/CSU, FDP und AfD scheiden komplett aus. Wer den jovialen, freundlich lachenden Lachschet, die FDP oder gar die AfD wählt, wählt die Zerstörung unserer Lebensgrundlagen. Ich kann mir nicht vorstellen, dass irgendjemand, der/die sich ausreichend über die ökologische Situation dieser Erde informiert hat, mit seiner/ihrer Wahl die Fortsetzung exzessiver Zerstörung fördern möchte. Aber genau das würden Sie tun, wenn Sie eine der konservativ-neoliberalen Parteien wählen. Von der AfD ganz zu schweigen.

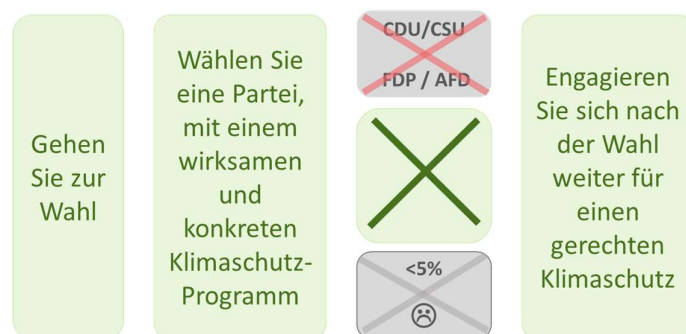
Was sind die Alternativen, wenn Sie den Grünen definitiv nicht Ihre Stimme geben wollen?

Die Linken haben ein mindestens ebenso engagiertes Klimaschutzprogramm, wie die Grünen und selbst die SPD wäre in dieser Hinsicht noch wählbar. Kleinere Parteien wie die ÖDP haben zwar Klimaschutz-orientierte Programme, werden aber aller Voraussicht nach an der 5% Hürde scheitern – was den konservativ-neoliberalen Parteien in die Hände spielt.

Aber vielleicht sind die „linken“ Parteien für Sie auch eher „rote Tücher“. Was also, wenn Sie gegenüber allen drei Parteien, die ernsthaft für den Klimaschutz eintreten und ins Parlament kommen, **erhebliche Vorbehalte** haben? Ich kann mir vorstellen, dass Sie dafür gute Gründe haben.

Auch wenn es nicht sehr befriedigend ist: Wir müssen **das kleinere Übel wählen**. Und was könnte ein größeres Übel sein, als noch einmal 4 Jahre zusehen, wie eine Regierung jede Chance verpasst, die drohende Klimakatastrophe abzuwenden und der ökologischen Zerstörung und dem Artensterben Einhalt zu gebieten. Wenn wir jetzt eine Partei wählen, dann wählen wir sie nicht, weil wir mit ihr vollkommen einverstanden sind, sondern weil es unverantwortlich wäre, wenn wir zulassen, dass mit CDU/CSU und FDP die Zerstörung der Lebensgrundlagen für unsere Nachkommen weiter vorangetrieben wird.

Daher **bitte ich Sie heute von Herzen**: Auch wenn Sie bisher anders gewählt haben – **geben Sie unseren Kindern und Enkeln eine Chance**, indem Sie diesmal eine ökologisch orientierte Partei wählen. Wählen Sie bitte eine der Parteien, die für **echten Klimaschutz** eintreten UND **über die 5%-Hürde** kommen, damit Ihre Stimme auch sicher zählt.



Und wenn die Wahl vorbei ist: lassen Sie uns alle gemeinsam, durch bürgerliches Engagement, den Parteien im Bundestag zeigen, dass es endlich Zeit ist, den Erhalt der Lebensgrundlagen in den Mittelpunkt politischen Handelns zu stellen. Das Kreuz auf dem Wahlzettel sollte nur ein kleiner Teil dessen sein, was wir tun, um die Lebensgrundlagen für unsere Nachkommen zu schützen.

